

**GEMEINDE RATSCHINGS**

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL

SITZ: STANGE

**COMUNE DI RACINES**

PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

SEDE: STANGHE

**Beschlussniederschrift  
des Gemeindeausschusses**
**Verbale di deliberazione  
della Giunta comunale**

 SITZUNG VOM  
UHR  
**02.08.2023**

 SEDUTA DEL  
ORE  
**18:00**

Nach Erfüllung der im geltenden Regionalgesetz über die Gemeindeordnung festgesetzten Formvorschriften wurden für heute, im üblichen Sitzungssaal, die Mitglieder dieses Gemeindeausschusses einberufen.

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente Legge Regionale sull'Ordinamento dei Comuni, vennero per oggi convocati, nella solita sala delle riunioni, i componenti di questa Giunta comunale.

Mitglieder/membri	Beauftragung/carica:	E.A./A.G.	U.A./A.I.
Sebastian Helfer	Bürgermeister/Sindaco	X	
Thomas Strickner	Vize-Bürgermeister/Vicesindaco		
Matthias Braunhofer	Gemeindereferent/Assessore		
Paul Gschnitzer	Gemeindereferent/Assessore		
Andrea Hellweger	Gemeindereferentin/Assessora		
Eva Schölzhorn	Gemeindereferentin/Assessora		

Seinen Beistand leistet die Gemeindesekretärin

Brigitte Preyer

Assiste la Segretaria comunale

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit übernimmt Herr

Thomas Strickner

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti, il Signor

in seiner Eigenschaft als Vize-Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet.

nella sua qualità di Vicesindaco ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.

Der Gemeindeausschuss behandelt folgenden

La Giunta comunale passa alla trattazione del seguente

GEGENSTAND:

OGGETTO:

**Next Generation Europe - PNRR - M1C1 Investition 1.4 Maßnahme 1.4.3 CUP: H41F23000340006 - Digitale Dienste und digitale Bürgerdienste. CIG: 9886878DD1 - Anwendung der App "IO": Auftrag mittels Direktvergabe an den Südtiroler Gemeindenverband Genossenschaft, Bozen (BZ).**

**Next Generation Europe - PNRR - M1C1 Investimento 1.4 Misura 1.4.3 CUP: H41F23000340006 - Servizio e cittadinanza digitale. CIG: 9886878DD1 - Adozione app "IO": Incarico mediante affidamento diretto al Consorzio dei Comuni della Provincia di Bolzano Società Cooperativa, Bolzano (BZ).**



Finanziato  
dall'Unione Europea  
Finanziert von der  
Europäischen Union  
NextGenerationEU

## DER GEMEINDEAUSSCHUSS

Vorausgeschickt:

dass der Südtiroler Gemeindeverband mit Mitteilung Nr. 18/2023 auf die Bekanntmachung des Ministeriums für technologische Innovation und digitale Transition, veröffentlicht am 12.09.2022, zur PNRR Mission 1, Komponente 1, Investition 1.4 – digitale Dienste und digitale Bürgerdienste, Maßnahme 1.4.3 – Anwendung der App „IO“, hingewiesen hat;

Ziel oben genannter Bekanntmachung ist die Aktivierung und Anwendung von Diensten auf der App „IO“;

dass die Gemeinde Ratschings ein entsprechendes Ansuchen eingereicht hat und mit Dekret Nr. 129 - 3/2022 zur Finanzierung zugelassen wurde;

dass sich der zugewiesene PNRR Beitrag auf € 972,00 beläuft;

Festgehalten, dass der Vertrag mit dem beauftragten Unternehmen bis zum 02.04.2024 abgeschlossen werden muss;

Es besteht die Notwendigkeit, die Vergabe der gegenständlichen Dienstleistung vorzunehmen. Daher muss das Verfahren zur Gewährleistung der Dienstleistung für die Dauer gemäß dem vereinfachten technischen Bericht eingeleitet werden.

Gemäß Art. 21/ter Abs. 2 LG Nr. 1/2002 („Bestimmungen über den Haushalt und das Rechnungswesen des Landes“) greifen für die Vergabe von Liefer-, Dienstleistungs- und Instandhaltungsaufträgen unter dem EU-Schwellenwert die öffentlichen Auftraggeber nach Art. 2 Abs. 2 LG Nr. 16/2015, unbeschadet der Ausnahme gemäß Artikel 38 LG vom 17. Dezember 2015 Nr. 16, alternativ zum Beitritt zu den von der AOV (bzw. Consip) abgeschlossenen Rahmenabkommen und stets unter Einhaltung der entsprechenden Preis- und Qualitätsparameter als Höchstgrenzen, ausschließlich auf den elektronischen Markt des Landes Südtirol zurück oder auf das telematische System des Landes, wenn es keine Ausschreibungen für die Zulassung gibt, unbeschadet der einschlägigen nationalen Vorschriften, soweit diese anwendbar sind.

angesichts der Tatsache, dass es keine aktiven Rahmenvereinbarungen der AOV bzw. Consip hinsichtlich von Gütern/Dienstleistungen, die mit den zu erwerbenden vergleichbar sind, gibt;

in Ermangelung einer Ausschreibung für die Zulassung im elektronischen Markt des Landes Südtirol (MEPAB) wird die Vergabe über das telematische System des Landes (<https://www.ausschreibungen-suedtirol.it/>) vorgenommen.

Es wurde entschieden, die gegenständliche Dienstleistung gemäß Art 1 Absatz 2 des Gesetzesdekrets Nr. 76/2020 (Direktvergaben mit einem Betrag unterhalb von 139.000 Euro zusätzlich MwSt.) nach Einholung eines Voranschlags direkt zu vergeben.

Es wurden Erkundungen vorgenommen, um das Vorliegen von Risiken durch Interferenzen bei der Vertragsausführung zu überprüfen, und es wurden keine derartigen Risiken festgestellt, weshalb es nicht notwendig ist, das Einheitsdokument für die Bewertung der Risiken durch Interferenzen (DUVRI) zu erstellen.

## LA GIUNTA COMUNALE

Premesso:

che il Consorzio dei Comuni della Provincia di Bolzano ha segnalato con comunicazione n. 18/2023 la pubblicazione dell'avviso riguardante la Missione 1, Componente 1, Investimento 1.4 – Servizio e cittadinanza digitale, Misura 1.4.3 – Adozione app “IO” del PNRR, del 12/09/2022 dal Ministero per l'Innovazione Tecnologica e la Transizione Digitale;

Tale avviso ha come obbiettivo l'adozione e l'attivazione di servizi sull'app “IO”;

che il comune di Racines ha inviato una relativa domanda di finanziamento che è stata ammessa con decreto n. 129 – 3/2022;

che l'importo assegnato a valere sui fondi PNRR ammonta a € 972,00;

Considerato che è il contratto con l'impresa incaricata deve essere concluso entro il 02/04/2024;

che si rende necessario provvedere all'affidamento del servizio di cui all'oggetto. Ravvisata, pertanto, la necessità di attivare le procedure necessarie per garantire il servizio per la durata di cui alla relazione tecnica semplificata;

Rilevato che, ai sensi dell'art. 21-ter, comma 2, LP 1/2002: “Norme in materia di bilancio e di contabilità della Provincia Autonoma di Bolzano”, per gli affidamenti di forniture, servizi e manutenzioni di importo inferiore alla soglia di rilevanza comunitaria, le amministrazioni aggiudicatrici di cui all'art. 2 comma 2 della LP 16/2015, in alternativa all'adesione alle convenzioni-quadro stipulate dall'ACP (ovvero Consip) e sempre nel rispetto dei relativi parametri di prezzo-qualità come limiti massimi, ricorrono in via esclusiva al mercato elettronico provinciale ovvero, nel caso di assenza di bandi di abilitazione, al sistema telematico provinciale, fatta salva l'eccezione di cui all'articolo 38 della legge provinciale 17 dicembre 2015, n. 16, fatta salva la disciplina nazionale in materia per quanto applicabile.

considerato che non sono attive convenzioni ACP ovvero di Consip relative a beni/servizi comparabili con quelli da acquisire;

e in assenza di bandi di abilitazione nel mercato elettronico provinciale (MEPAB) la stazione appaltante procede all'affidamento attraverso il sistema telematico provinciale (portale <http://www.bandialtoadige.it>)

Ritenuto di procedere all'affidamento diretto per il servizio di cui in oggetto ai sensi dell'art. 1 comma 2 del Decreto-legge n. 76/2020 (affidamenti diretti di importo inferiore a 139.000 euro oltre IVA) a seguito di richiesta di preventivo;

Rilevato che sono stati condotti accertamenti volti ad appurare l'esistenza di rischi da interferenza nell'esecuzione dell'appalto in oggetto e che non sono stati riscontrati i suddetti rischi; pertanto, non è necessario provvedere alla redazione del DUVRI;

Die wesentlichen Vertragsklauseln sind im vereinfachten technischen Bericht, der einen integrierenden Bestandteil vorliegender Maßnahme darstellt, und im Muster des Beauftragungsschreibens enthalten.

Nach Einsichtnahme in die folgenden Bestimmungen:

Gesetzesdekret Nr. 76/2020, LG Nr. 16/2015 und LG Nr. 17/1993 zur „Regelung des Verwaltungsverfahrens“,

GvD Nr. 50/2016 und DPR Nr. 207/2010,

DPR vom 28. Dezember 2000, Nr. 445,

Festgestellt dass:

- die Gemeinde einen Integrationsdienst mit der AppIO-Plattform für die Benachrichtigungen im Zusammenhang mit Bürgerdiensten einzurichten beabsichtigt, die über die vom Gemeindenverband bereitgestellte elixForms-Plattform verwaltet werden.

In Anbetracht der Tatsache, dass

- diese Plattform vom Gemeindenverband im Rahmen seiner vom Statut vorgesehenen institutionellen Tätigkeit verwaltet und der Gemeinde zur Verfügung gestellt wird;

- diese Plattform über eine Schnittstelle für die AppIO-Plattform verfügt;

- der Gemeindenverband die notwendigen Integrationsdienste für regionale und nationale Plattformen wie myCIVIS, Südtiroler Einzugsdienst, PND, PDND, PagoPA, AppIO entwickelt, wartet und allen Südtiroler Gemeinden zur Verfügung stellt;

- der Gemeindenverband diese Dienstleistungen auf die spezifischen Bedürfnisse der Südtiroler Gemeinden spezialisiert hat, indem die Bedürfnisse der Gemeinden gebündelt werden, um eine Skaleneffizienz zu gewährleisten, die ein Höchstmaß an Effizienz, Wirksamkeit und Kostengünstigkeit der entwickelten Produkte bietet;

- der Gemeindenverband als derjenige Anbieter identifiziert wurde, der die beste Qualität der Dienstleistungen zu den niedrigsten Kosten garantieren kann, wobei auch die oben erwähnten Größenvorteile und die Bündelung der Bedürfnisse fast aller Gemeinden der Provinz Bozen genutzt werden.

Es wird festgehalten, dass das gegenständliche Vergabeverfahren ganz oder teilweise mit Mitteln aus dem PNRR und dem PNC sowie aus den von den Strukturfonds der Europäischen Union kofinanzierten Programmen finanziert wird;

Die voraussichtliche Ausgabe liegt unter 40.000 Euro und ist somit nicht im Zweijahresprogramm der Beschaffungen von Gütern und Dienstleistungen enthalten;

Nach Einsichtnahme:

in den Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz Nr. 2 vom 03.05.2018;

in die Satzung dieser Gemeinde;

in die Verordnung über das Rechnungswesen;

Nach Einsichtnahme in die im Sinne der Artikel 185 und 187 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz Nr. 2 vom 03.05.2018 abgegebenen Gutachten:

Positives fachlich administratives Gutachten abgegeben am 02.08.2023 elektronischen Fingerabdruck des Gutachtens (qKmiX1b0xBSyjKZuPYzux3sukgLtDMZU2PBL0ZYBcGc=)

Positives buchhalterisches Gutachten abgegeben am 02.08.2023 elektronischen Fingerabdruck des Gutachtens (0SmmLpfTuY8c09vE14IWLnTRmz3v3I4J/aNtVRxzfWQ=)

Precisato che le clausole negoziali essenziali sono contenute nella relazione tecnica semplificata, che forma parte integrante del presente provvedimento, e nello schema di lettera d'incarico;

Visti:

Il Decreto-legge n. 76/2020, la LP n. 16/2015 e la LP n. 17/1993 in materia di "Disciplina del procedimento amministrativo"

il D.Lgs. n. 50/2016 e d.p.r. n. 207/2010

il d.p.r. del 28 dicembre 2000, n. 445

Dato atto che:

- il Comune intende realizzare un servizio di integrazione con la Piattaforma AppIO per le notifiche relative ai servizi al cittadino, che vengono gestiti tramite la piattaforma elixForms messa a disposizione dal Consorzio dei Comuni.

In considerazione del fatto che

- tale piattaforma è gestita e messa a disposizione al Comune dal Consorzio dei Comuni, nell'ambito delle sue attività istituzionali previste dal suo statuto;

- tale piattaforma dispone di un connettore per la Piattaforma AppIO;

- il Consorzio dei Comuni sviluppa, mantiene e mette a disposizione di tutti i Comuni altoatesini i necessari servizi di integrazione per le piattaforme regionali e nazionali, come myCIVIS, Alto Adige Riscossioni, PND, PDND, PagoPA, AppIO;

- il Consorzio dei Comuni ha specializzato tali servizi sulle esigenze specifiche dei comuni altoatesini, mettendo a fattore comune le esigenze dei comuni stessi, così da garantire un'economia di scala in grado di offrire massima efficienza, efficacia ed economicità dei prodotti sviluppati;

- è stato individuato il Consorzio dei Comuni, come il fornitore che può garantire la miglior qualità dei servizi con i minori costi, sfruttando anche le economie di scala sopra citate e la messa in comune delle esigenze della quasi totalità dei comuni della provincia di Bolzano.

La presente procedura di affidamento è finanziata, in tutto o in parte, con le risorse previste dal PNRR e dal PNC e dai programmi cofinanziati dai fondi strutturali dell'Unione europea;

La spesa presunta è inferiore a 40.000 euro e che quindi la stessa non è contenuta nel programma biennale degli acquisti;

Visti:

il Codice degli Enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con Legge Regionale n. 2 del 03/05/2018;

lo Statuto di questo Comune;

il regolamento sulla contabilità;

Visti i pareri espressi ai sensi dell'art. 185 e 187 del Codice degli Enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con Legge Regionale n. 2 del 03/05/2018:

parere tecnico amministrativo Positivo espresso il 02.08.2023, impronta digitale del parere (qKmiX1b0xBSyjKZuPYzux3sukgLtDMZU2PBL0ZYBcGc=)

parere contabile Positivo espresso il 02.08.2023, impronta digitale del parere (0SmmLpfTuY8c09vE14IWLnTRmz3v3I4J/aNtVRxzfWQ=)

## BESCHLIESST

einstimmig mittels Handerheben:

1. Die Dienstleistung wird aus den in den Prämissen genannten Gründen und gemäß Angebot vom 20.06.2023 Prot. Nr. 14456 an den Südtiroler Gemeindeverband Genossenschaft (MwSt. Nr. 00730110210), mit Sitz in 39100 Bozen (BZ), vergeben.

Auftragsbetrag: € 595,00 zzgl. 22% MwSt.

CUP: H41F23000340006

CIG: 9886878DD1

2. Es wird erklärt, dass die gegenständliche Dienstleistung durch die Europäische Union finanziert ist – NextGenerationEU;
3. Es findet Art. 47 Absatz 4 des Gesetzesdekrets Nr. 77/2021 Anwendung, demzufolge hat der Auftragnehmer die Pflicht, einen Anteil von mindestens 30% der zur Ausführung des Vertrages oder zur Durchführung von Tätigkeiten in Zusammenhang mit dem Vertrag notwendigen Anstellungen der Beschäftigung von Frauen und Jugendlichen vorzubehalten;
4. Es wird bestätigt, dass keine Risiken durch Interferenzen bestehen. Entsprechend wird festgehalten, dass keine Sicherheitskosten für Risiken durch Interferenzen entstehen, und dass kein DUVRI erstellt werden muss, so dass daher dem Wirtschaftsteilnehmer kein Betrag für das Risikomanagement zuerkannt wird;
5. Festgehalten, dass der gegenständliche Vertrag im Sinne von Art. 37 des Landesgesetzes Nr. 16/2015 mittels Korrespondenz abgeschlossen wird.
6. Den Zuschlag auf dem Portal „Informationssystem Öffentliche Verträge“ der Autonomen Provinz Bozen zu veröffentlichen.
7. Festgehalten, dass nach überprüfter Leistungserbringung die Liquidierung ohne weitere Verwaltungsmaßnahme innerhalb der vorliegenden Ausgabenverpflichtung vorgenommen wird. In diesem Sinne werden die entsprechenden Rechnungen liquidiert, nachdem der Verantwortliche des Verfahrens die Kontrolle der Ordnungsmäßigkeit der Leistung und die Ausstellung der Zahlungsanweisung vorgenommen hat.
8. Die Ausgabe laut nachstehender Übersicht zu verpflichten:

<i>Verpflichtung Nr. N. impegno</i>	<i>Kompetenzjahr Anno di competenza</i>	<i>Kapitel Capitolo</i>	<i>Kostenstelle Centro di costo</i>	<i>Betrag Importo</i>
810	2023	01111.03.21996	10200	725,90 €

9. Vorliegender Beschluss wird für unverzüglich vollstreckbar gemäß Artikel 183 Absatz 4 des Kodexes der Örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino - Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz vom 03.05.2018 Nr. 2, erklärt.

Darauf hinzuweisen, dass gegen diesen Beschluss während des Zeitraumes seiner Veröffentlichung von 10 Tagen beim beschließenden Organ Einspruch erhoben werden kann. Innerhalb von 60 Tagen ab Vollziehbarkeit des gegenständlichen Beschlusses kann beim Regionalen Verwaltungsgerichtshof in Bozen Rekurs eingereicht werden. Im Bereich der öffentlichen Auftragsvergabe beträgt die Rekursfrist 30 Tage.

## DELIBERA

ad unanimità di voti espressi per alzata di mano:

1. Di affidare per i motivi descritti nelle premesse il servizio in oggetto, secondo l'offerta del 20/06/2023 n. prot. 14456, al Consorzio dei Comuni della Provincia di Bolzano Società Cooperativa (P. Iva 00730110210), con sede a 39100 Bolzano (BZ).

Importo incarico: € 595,00 più IVA del 22%

CUP: H41F23000340006

CIG: 9886878DD1

2. di dichiarare che il servizio in oggetto è finanziato dall'Unione europea – NextGenerationEU;
3. che trova applicazione l'art. 47, comma 4 del DL n. 77/2021 di conseguenza l'affidatario ha l'obbligo di assicurare una quota pari almeno al 30 per cento delle assunzioni necessarie per l'esecuzione del contratto o per la realizzazione di attività ad esso connesse o strumentali, all'occupazione giovanile e femminile;
4. di confermare l'assenza di rischi da interferenza. Conseguentemente si dà atto che non sussistono costi della sicurezza per rischio da interferenza e che non si rende necessaria la predisposizione del DUVRI e che quindi nessuna somma riguardante la gestione dei suddetti rischi verrà riconosciuta all'operatore economico;
5. Constatato che il presente contratto verrà perfezionato ai sensi dell'art. 37 della legge provinciale n. 16/2015 tramite scambio di corrispondenza.
6. Di provvedere all'aggiudicazione tramite il portale "Sistema informativo contratti pubblici" della Provincia Autonoma di Bolzano.
7. Constatato che successivamente alla verifica della regolare esecuzione della prestazione, si procederà alla liquidazione senza necessità di ulteriore determinazione, nei limiti comunque dell'impegno di cui al presente atto. Pertanto le rispettive fatture saranno liquidate solo dopo la verifica della regolare prestazione e l'emissione del mandato di pagamento da parte del responsabile del procedimento.
8. Di impegnare la spesa come risulta dal seguente prospetto:

9. La presente delibera è dichiarata immediatamente eseguibile ai sensi dell'articolo 183 comma 4 del Codice degli Enti Locali della Regione Autonoma Trentino - Alto Adige, approvato con Legge Regionale 03/05/2018 n. 2.

Di dare atto che avverso questa deliberazione entro il periodo di pubblicazione di 10 giorni, può essere presentato reclamo presso l'organo deliberante. Entro il periodo di giorni 60 dall'esecutività della delibera può essere presentato ricorso al Tribunale di Giustizia Amministrativa di Bolzano. Nel settore dei lavori pubblici il termine di ricorso è di 30 giorni.



**Gelesen, genehmigt und unterfertigt.**

DER VORSITZENDE - IL PRESIDENTE  
Thomas Strickner

**Letto, confermato e sottoscritto.**

DIE SEKRETÄRIN - LA SEGRETARIA  
Brigitte Preyer

(in digitaler Form unterzeichnet - firmato tramite firma digitale)